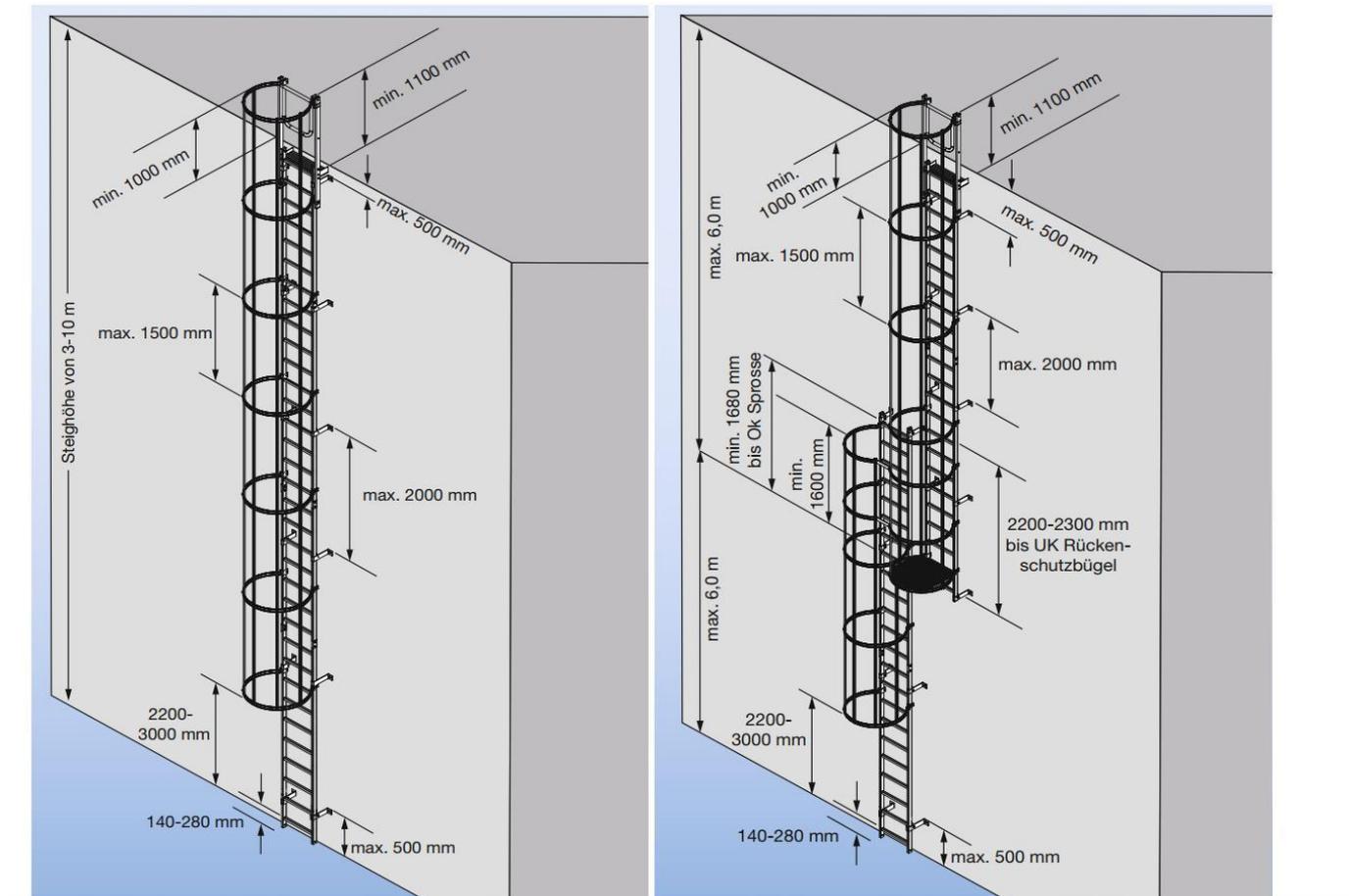


Systembeschreibung

ROOFCLIMB Steigleitern an maschinellen Anlagen erlauben den Zugang für Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten, sowie Reparatur- und Reinigungsarbeiten. Dabei kann es sich um ein Gebäude als Teil einer maschinellen Anlage handeln gemäß DIN EN ISO 14122-4 und DIN 18799-1

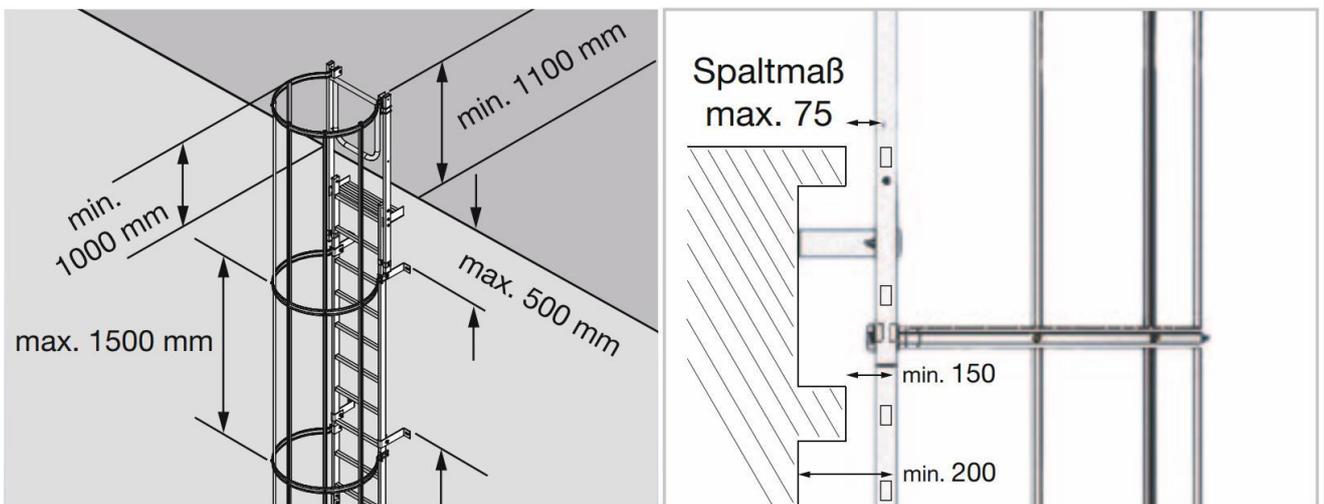
Beachten Sie folgende Vorgaben

- Ab 3 Meter Steighöhe muss ein Rückenschutz vorhanden sein.
- Abstand vom untersten Rückenschutzring zum Boden beträgt 2,2 m bis 3,0 m.
- Ab 10 Meter Steighöhe ist die Steigleiter versetzt auszuführen.
- Die max. Länge eines Leiterzuges darf 6 m nicht überschreiten.
- Bei seitlichen Überstiegen können die Leiterteile höher werden.
- An ungesicherten Ausstiegsstellen sind beidseitig zur Steigleiter angebrachte Geländer erforderlich.
- Am Ausstieg ist eine Sicherungstür erforderlich.
- Die Leiter muss gegen unbefugtes Betreten gesichert sein!



Montagehinweise:

- Abstand zwischen Einstiegsfläche und erster Sprosse beträgt min. 100 mm bis max. 280 mm.
- Max. Abstand zwischen den einzelnen Befestigungen darf 2,0 m nicht überschreiten.
- Abstand zwischen der Einstiegsfläche und Oberkante Wandhalter beträgt min. 200 mm bis max. 500 mm.
- Abstand zwischen der Oberkante Wandhalter und Ausstiegsfläche beträgt min. 200 mm bis max. 500 mm.
- Wandabstand min. 200 mm, bei Wandunebenheiten min. 150 mm (Sprossenachse zu Gebäude).
- Oberste Sprosse muss mit der Ausstiegsfläche abschließen.
- Spaltmaß zwischen Leiter und Gebäude darf 75 mm nicht überschreiten.

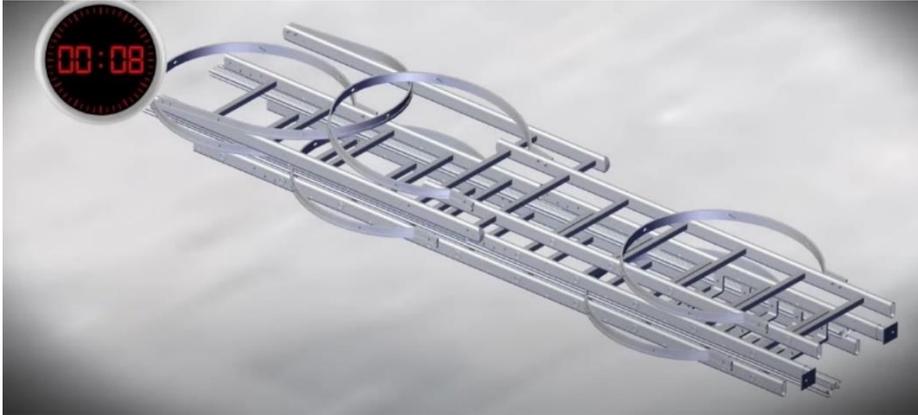


Montageschritte:

Für die Montage der Leiter empfehlen wir mindestens 2 Monteure und die Verwendung einer Hebebühne. Im Fall einer Ausstiegstritte oder -Plattform ist die Position 0 der Leiter immer mit der **Steighöhe + 50 mm** zu berücksichtigen.

Unsere Steigleitern ROOFCLIMB werden vormontiert angeliefert. Die Leiter wird im Werk nach Maß zugeschnitten. Der Rückenschutzbügel (700 mm), die Leiterverbinder und die Befestigungen sind bereits auf der Leiter vormontiert.

1. Verpackung öffnen und die Leitern E1, E2, E3 usw. auseinandertrennen.

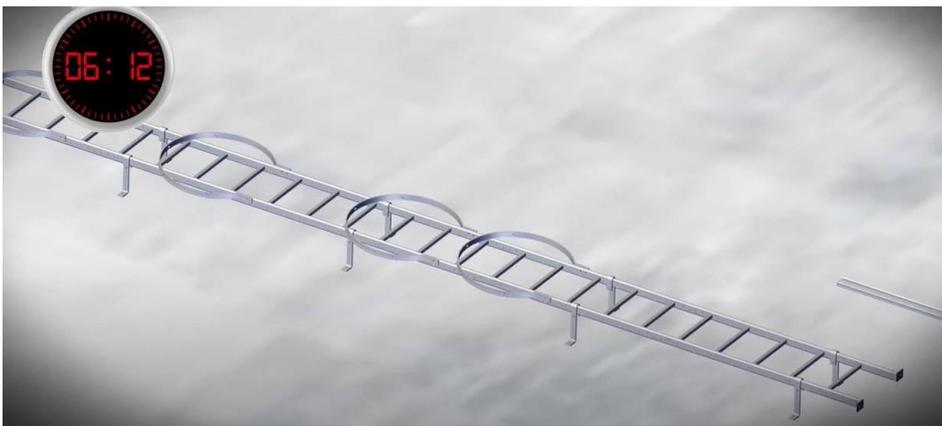


2. Die verschiedenen Teile der Leitern nach Plan (E1, E2, E3, E4 usw.) zusammenstecken.

- 2a. Beim Leiterzug erstmal die Module (1, 2 oder 3) montieren.



3. Nach Baustellenkonfiguration, positionieren und fixieren Sie die Wandhalterungen auf die Leiter.



4. Rückenschutzbügel hochklappen.



5. Die Rückenschutzstreben nach Plan zusammenfixieren. Fangen Sie an der Ausstiegsplattform mit der Montage an (F1-A, F1-B und F1-C). Fixieren Sie an den bereits montierten Streben die Streben für den unteren Teil der Leiter und befestigen sie diese ebenfalls an den Rückenschutzbügeln.



6. Steigleiter vertikal aufstellen.



7. Bei den Berechnungen für Steigleitern mit Seitenholmen muss eine einwirkende Mindestlast von 3 kN pro Holm angenommen werden. Zudem darf davon ausgegangen werden, dass die Last über vier Verankerungsstellen auf den Befestigungsgrund (z.B. Wand) übertragen wird. Wenden Sie sich bei Fragen zum Befestigungsmittel direkt an die Hersteller.
8. Ausstiegtritte oder -Plattformen von 200 mm bis 1200 mm inkl. Sicherheitstür zusammenbefestigen und montiert (siehe separate Montageanleitung).
9. Durchstieg- Sicherungstür zusammenbauen und montieren (siehe separate Montageanleitung).
10. Ausstiegsholmen muss auf beiden Seiten mit einem min. 1,5 m langen Geländer verbunden sein.

Planung + Montage:

- Bitte beachten Sie bei der Planung die Maße laut Zeichnung auf Seite 1 & 2.
- Die Wandhalter müssen so gewählt werden, dass die Leiter einen min. Wandabstand von 200 mm hat.
- Ein Nachweis für die Tragfähigkeit des Untergrundes muss durch den verantwortlichen Sachverständigen für Standsicherheit erbracht werden. Die Statik ist Bauseits zu prüfen!
- Bei den Berechnungen für Steigleitern mit Seitenholmen muss eine einwirkende Mindestlast von 3 kN pro Holm angenommen werden. Zudem darf davon ausgegangen werden, dass die Last über vier Verankerungsstellen auf den Befestigungsgrund (z.B. Wand) übertragen wird. Wenden Sie sich bei Fragen zum Befestigungsmittel direkt an die Hersteller.
- Die Aufbau- und Verwendungsanleitungen sind zu beachten.
- Die Montage darf nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.

Lagerung der Teile:

Die Einzelteile werden eng verpackt angeliefert, so dass die Komponenten Oberflächen-Kontakt zueinander haben. Dies kann trotz guter Verpackung bei Regen oder Feuchtigkeit Zutritt zu Oxidationen an den Oberflächen führen. Dies stellt keinen Materialmangel dar, beeinflusst aber die Optik. Um dies zu vermeiden, empfehlen wir die Teile auszupacken und einzeln auszulegen oder bis zur Montage an einem geschützten trockenen Ort zu lagern.

Verwendung und Instandhaltung:

- Die Leiter darf nur von hierfür befugten Personen betreten werden, die gesundheitlich in der Lage sind.
- Vor Betreten der Leiter muss diese mittels Sichtkontrolle auf evtl. Schäden geprüft werden.
- ROOFCLIMB Steigleitern unterliegen keiner Wartungspflicht. Eine jährliche Sichtkontrolle durch Fachpersonal sollte aber durchgeführt werden. Bei Beschädigung der Steigleiter muss diese umgehend gesperrt und mit Originalteilen Instand gesetzt werden.

Konformitätserklärung:

- Die Konformitätserklärung nach DIN EN 14122-4 und DIN 18799-1 ist auf Anfrage erhältlich.